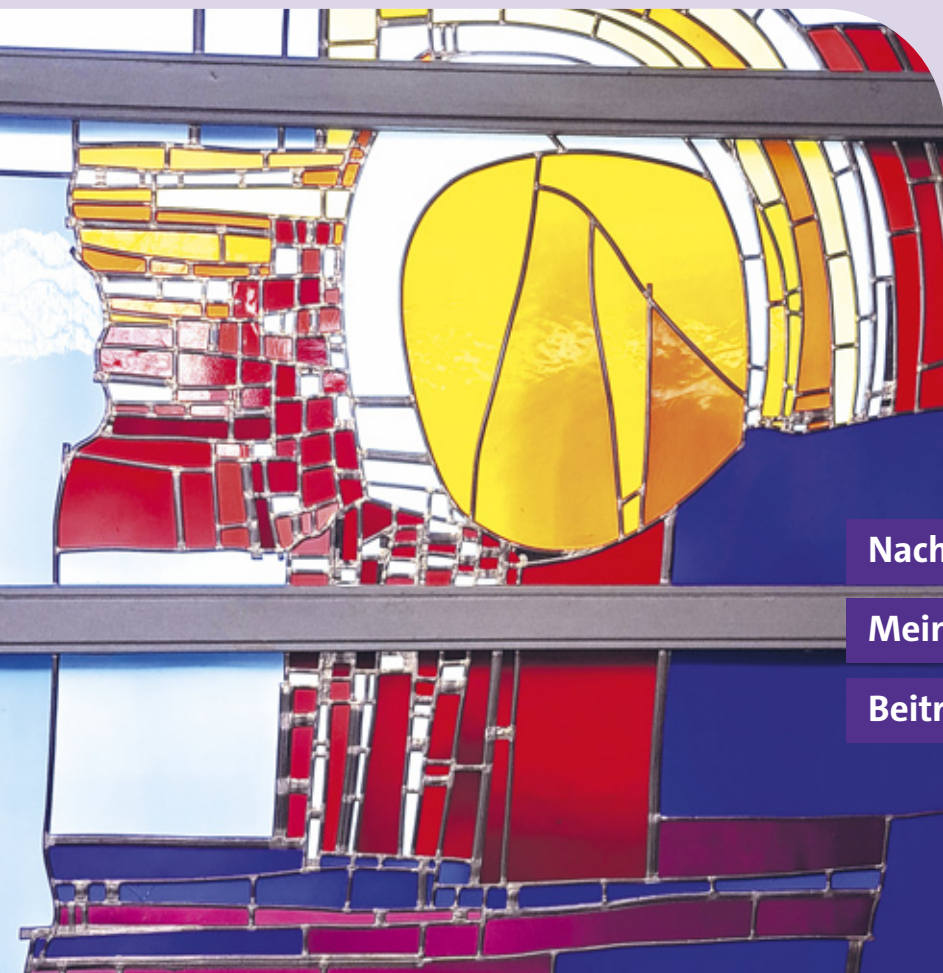


Dez. 2024 BIS März 2025

AUSGABE 178

MAINZ-WEISENAU

Evangelischer Gemeindebrief



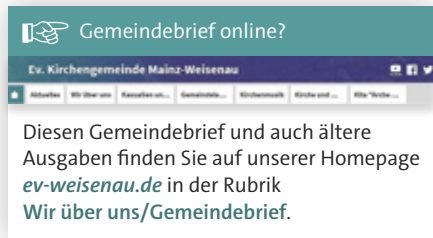
Nachrichten

Meinungen

Beiträge

Inhalt

- 03 · Grußwort
- 04 · Neues vom Kirchenvorstand
- 05 · Vorstellung neuer KV-Mitglieder
- 06 · Abschied und Dank an zwei Mitglieder des Kirchenvorstands
- 07 · Aktuelles aus dem Dekanat
- 08 · 33 Jahre Kids und Gruftis
- 10 · Familiengottesdienst zum Erntedankfest
- 11 · Neue Konfis 2024/25
- 12 · Tauftermine
- 12 · Schrottwichteln
- 13 · Weihnachtskonzert
- 14 · Wechsel im Küsteramt
- 15 · Neuer Organist Mahan Wenzel
- 16 · Besuch der Cafédrale in Drais
- 17 · Ausstellung im Alten Dom, Einladung zum Weihnachtskonzert im Alten Dom
- 18 · Kindergottesdienst
- 19 · Basteln
- 20 · Gottesdiensttermine
- 22 · Kitaseite
- 24 · Prävention
- 25 · Literaturkreis
- 26 · Kirchenfenster im Gemeindehaus
- 28 · Termine Spurensuche
- 28 · Termine Sternstunde
- 29 · Einladung zum Weltgebetstag 2025
- 30 · Inaugenscheinnahme Kirchendach- und Turm
- 31 · Bau Gartenhütte
- 32 · Gedanken zum Weihnachtsfest 2024 von Kirchenpräsident Volker Jung
- 33 · Vorstellung der neuen Kirchenpräsidentin der EKHN
- 34 · Jahreslosung 2025
- 35 · Angebote für Senior*innen in Weisenau
- 38 · Anschriften
- 40 · Einladung zum 1. Advent



Impressum

Evangelischer Gemeindebrief – erscheint dreimal im Jahr.
 Herausgeber und Verleger: Ev. Gemeinde Mainz-Weisenau
 Druck: Gemeindebriefdruckerei
 Grafik, Layout: C. Fuhlrott
 verantwortliches Redaktionsteam: Busch, Greb, Hanna,
 Löns-Hanna, Werner-Hohensee

Auflage: 2.000 Stück
 Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.
 Beiträge, Anfragen oder Wünsche für den Gemeindebrief bitte an das Ev. Pfarramt Mainz-Weisenau.
 E-Mail: mail@ev-weisenau.de

” *Tragt in die Welt
nun ein Licht,
sagt ihnen
fürchtet euch nicht ...* “



Pfrn. Britta Busch

Liebe Gemeinde,

wir gehen nun wieder in die Zeit der Kerzen über, der Lichterketten und geschmückten Häuser. Jede/r hat da so seine ganz eigene Art mit umzugehen. Mancher mag ganz viel Lichterdeco, andere sind sparsam. Für uns Christen hat das Licht aber noch eine ganz andere Bedeutung, denn **Jesus kommt als das Licht der Welt in unsere Mitte** und will uns Gottes Liebe erfahrbar machen. Das feiern wir im Advent und zu Weihnachten und bis in den Februar hinein. Dieses Licht der Hoffnung brauchen wir gerade ganz besonders. Die politische Situation nah und fern dramatisiert sich in erschreckender Weise, die Stimmung in unserem Land wird immer aggressiver und angespannter. So viele Menschen berichten mir auch von großen privaten Problemen, Krankheiten, Einsamkeit, Konflikten in Familie und am Arbeitsplatz. Da ist viel Bedrückung und Sorge, was kommen mag. Wie erfahren wir da gerade den Zuspruch von Licht und Hoffnung für die Welt? Rauscht das an uns vorbei in der Hektik des Alltags? Fühlen wir uns von Gott gesehen und wahrgenommen mit unserer Not? Was kann dieses Kind in der Krippe wirklich bewegen? Wo sind die Lösungsvorschläge Gottes für die diversen Krisen unserer Zeit? Seit Jesus gekommen ist, gehen die Kriege weiter, Frieden und Gerechtigkeit durften nur wenige Menschen erfahren. Liegt das an Gott? Liegt das am Kind in der Krippe? Oder brocken wir Menschen uns das nicht regelmäßig selber ein, weil wir genau das ignorieren, was dieses Lichtkind uns ans Herz gelegt hat für eine bessere Welt? Gott hat (uns) nicht aufgegeben, trotz all dem, was wir uns gegenseitig antun. Gott möchte auch, dass wir nicht aufgeben und resignieren. Er schickt uns das Kind des Lichts um tief in unseren Herzen den Funken des Guten, der Zuversicht und des Mutes am Brennen zu halten, damit wir, egal wo, uns tapfer für gelingendes Leben einsetzen, Unterstützung erfahren. Also liebe Gemeinde, lassen sie uns eine Kerze anzünden und uns verbinden mit der Botschaft, die damals wie heute zu uns dringen will: „Fürchte dich nicht! Das Licht kommt in die Welt.“ Was dies in der Tiefe für uns bedeuten kann, entdecken wir nur, wenn wir uns Zeit nehmen und öffnen für das Geheimnis der Welt. Ich lade sie herzlich dazu ein und wünsche eine gesegnete und lichterfüllte Advents- und Weihnachtszeit und ein frohes und gesundes 2025!

Ihre Pfarrerin Britta Busch

NEUES VOM KIRCHENVORSTAND

Der Sommer ist vorbei und damit geht der Kirchenvorstand mit großen Schritten auf die Weihnachtszeit zu.

Wir blicken auf ein schönes Erntedankfest zurück, bei dem ein Großteil unserer Gemeinde beteiligt war. Die Konfirmand*innen haben zusammen mit der Gartengruppe alles für die Pflanzaktion vorbereitet. Unsere Kita Arche Noah hat den Gottesdienst mitgestaltet und ein Team hat im Hintergrund das Kirchenkaffee umgesetzt. Wir danken alle Beteiligten für den gelungenen Tag.

Auch personell hat sich in der Gemeinde einiges getan. Wir bedanken uns bei Frau Nagy für ihre Tätigkeit als Küsterin und für die gemeinsame Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünschen wir Ihr alles Gute. Wir freuen uns, dass uns vorübergehend Herr Loveday im Küsterdienst unterstützt. Ebenso freuen wir uns, dass Herr Wenzel ab dem 01.01.2025 als Organist unser Gottesdienstteam verstärken wird. Nachdem Frau Dreher und Frau Gropius den Kirchenvorstand aus persönlichen Gründen verlassen, freuen wir uns, im Kirchenvorstand Ende September Frau Schneider und Frau Hoffmann begrüßen zu können. Wir sind sehr dankbar über die Unterstützung und wünschen allen „Neuen“ für die anstehenden Aufgaben alles Gute und einen angenehmen Start in unserer Gemeinde.

Auf der letzten Dekanatssynode wurde die Anzahl der Personen im sogenannten Verkündigungsdienst teilweise neu zugewiesen. Das Verkündigungsteam besteht aus Pfarrer*innen, Kirchenmusiker*innen und Gemeindepädagog*innen und kümmert sich fortan um die Verkündigung im Nachbarschaftsraum. Sie tritt

ab dem 1. Januar 2025 in Kraft. Insgesamt werden 5,5 Pfarrstellen im Dekanat Mainz gekürzt. Praktisch werden diese Stellen in zwei Etappen bis 2029 abgebaut bzw. nicht wieder neu besetzt. Die Stellen für Pfarrer*innen, Gemeindepädagogischen Dienst und Kirchenmusiker*innen sind pro Nachbarschaftsraum berechnet. Als nächster Schritt steht der Bereich Bau auf dem Plan. Im kommenden Jahr wird verkündet, welche Gebäude im Dekanat in der vorliegenden Form nicht mehr finanziell unterstützt werden.

Die Steuerungsgruppe für den Nachbarschaftsraum Mainz-Süd hat inzwischen mehrere Arbeitsgruppen gebildet, u.a. für ein gemeinsames Projekt in den Sommerferien 2025 und die Errichtung eines gemeinsamen Gemeindebüros. In den kommenden Monaten sind in unserer Gemeinde wieder unterschiedliche Angebote geplant, auf die wir in diesem Gemeindebrief hinweisen.

Insbesondere freuen wir uns, dass sich nach einigen Jahren ein neues Team gefunden hat, das ein Krippenspiel auf die Beine stellen möchte. Insgesamt haben wir für die Adventszeit wieder ein buntes Programm zusammengestellt. Den Auftakt bildet das Adventsfest im Gemeindehaus, welches am 1. Advent nach dem Gottesdienst stattfinden wird.

Wir freuen uns Sie dort begrüßen zu dürfen ...

Theresa Hanna



Theresa Hanna

Vorstellung neuer KV-Mitglieder

Frau Caroline Hoffmann

Liebe Gemeinde,

ich heiße Caroline Hoffmann, bin 43 Jahre alt, glücklich verheiratet, Mutter zweier Kinder und examinierte Gymnasiallehrkraft für Englisch und Französisch. Beruflich habe ich nach zehnjähriger Tätigkeit als Lehrerin entschieden noch einmal neue Wege zu gehen. So bin ich nun im Institut für Physik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz als Fremdsprachensekretärin und im Bereich Öffentlichkeitsarbeit tätig. Meine Freizeit verbringe ich mit Vorliebe radelnd, außerdem lese ich gerne: Ich lasse mich nicht nur von Romanen und Biographien fesseln, sondern tauche auch in das vielseitige Zusammenspiel aus Wort und Bild in Graphic Novel und französischem Comic ein. Hierüber habe ich das Malen für mich als weiteres Hobby entdeckt und vertiefe dies mit einem Fernstudium.

In der Nähe von Göttingen bin ich in einer evangelisch-lutherischen Gemeinde aufgewachsen und freue mich daher hier im katholisch geprägten Mainz wieder einer evangelischen Kirchengemeinde anzugehören. Als wir 2010 als junge Familie von der Altstadt nach Weisenau zogen, bin ich über die Krabbelgruppe mit der Gemeinde in Kontakt gekommen und dieser hat sich insbesondere durch unsere Kinder, die beide hier getauft wurden und zur Kita Arche Noah gingen, über die Jahre gehalten. Dann gab es zuletzt anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes häufiger Berührungspunkte durch Gottesdienste und verschiedener Veranstaltungen. Schließlich habe ich festgestellt, dass ich den Gottes-

dienst – vor allem die Predigt – als Moment des Innehaltens im sonst durchgetakteten Alltag erlebe und merke, dass sich Kirche für mich zum wohltuenden Anker entwickelt. Zudem ist Weisenau mittlerweile zu meiner zweiten Heimat geworden und unsere Gemeinde mir ans Herz gewachsen. Daher möchte ich gerne eine aktive Rolle im Gemeindeleben einnehmen und den Kirchenvorstand unterstützen.

Herzliche Grüße,

Caroline Hoffmann



Frau Romy Schneider

Guten Tag liebe WeisenauerInnen, ich stelle mich kurz vor.

Mein Name ist Romy Schneider, ich bin 45 Jahre, ich habe an der Fachhochschule des Bundes in Mannheim studiert. Ich bin nun seit 25 Jahren bei der Bundeswehr, zivil. Ich habe eine Tochter, sie besucht aktuell die 3. Klasse der Martinusschule Mainz Weisenau.

Ich bin im März 2016 nach Weisenau gezogen, durch die Wohnungsfürsorge der Bundeswehr,

kurz vor der Geburt meiner Tochter. So kam ich in die Krabbelgruppe ins Gemeindehaus, ließ mich im April 2017 von Pfarrerin Busch taufen, zusammen mit meiner Tochter. Das war ein sehr schönes emotionales Erlebnis.

2017-2021 wurde ich in den Kirchenvorstand gewählt. 2021 setzte ich aus, da die Schuleinführung meiner Tochter bevorstand, mit neuen Aufgaben. Oktober 2024 wurde ich erneut gewählt von dem aktuellen Gremium.

Ich freue mich in der verbleibenden Amtszeit mit Pfarrerin Busch und den Kirchenvorstandsmitgliedern Feste und Veranstaltungen für die Gemeinde zu organisieren und an Gottesdiensten teilzunehmen. Zudem verteile ich den Gemeindebrief an meine NachbarInnen

in der Laubenheimer Straße sowie dem Altenheim Römerberg.

Mittlerweile habe ich über die Kirchengemeinde einige Weisenauer kennengelernt und sogar Freundschaften geknüpft.

Man sieht sich im Gottesdienst 😊

Romy Schneider



Abschied und Dank an zwei Mitglieder des Kirchenvorstands

Früher mal war es fast selbstverständlich, dass Mitglieder des Kirchenvorstands über viele Jahre oder sogar Jahrzehnte in ihrem Amt blieben. Und so werde ich bei Wechsel in unserem Gremium oft von älteren Gemeindegliedern beunruhigt gefragt, was ist denn da los oder vorgefallen, weil man Unstimmigkeiten vermutet. Gesellschaft und Kirche sind im Wandel ebenso wie Lebenswege. Alles verändert sich heute viel dynamischer. Daraus ergeben sich ganz natürlich auch Veränderungen in unserem Leitungsgremium. Nun müssen wir dankbar Abschied nehmen von zwei Mitgliedern, die bei der letzten Wahl 2021 von der Gemeinde gewählt wurden und drei Jahre lang ihr Amt engagiert und treu wahrgenommen haben. Lebenswege ändern sich und wir können oft gar nicht einschätzen, was wir in

wenigen Jahren ganz neu gestalten müssen. So haben auch Frau Margot Dreher und Frau Ronja Gropius schweren Herzens ihr Amt nun wieder zur Verfügung gestellt. Sie bleiben der Gemeinde weiterhin verbunden und freuen sich, wenn möglich, bei Gottesdiensten und Veranstaltungen dabei sein zu können, müssen aber aus persönlichen Gründen ihr Engagement bei uns verändern. Wir danken beiden ganz herzlich für die guten gemeinsamen Jahre, viele Ideen und zupackende Gestaltung und die gute Gemeinschaft im Gremium. Wir wünschen ihnen für neue Wege Gottes Segen und Begleitung und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

*Pfarrerin Busch
für den ganzen Kirchenvorstand*

Aktuelles aus dem Dekanat

Das Mainzer Kirchenparlament verabschiedete auf der Herbstsynode die neue Stellenbemessung von Personen im Verkündigungsdienst, d.h. von Pfarrer*innen, Kirchenmusiker*innen und Gemeindepädagog*innen.

Im Rahmen des Prozesses ekhn2030 werden die Anzahl der Stellen neu berechnet und den Nachbarschaftsräumen zugewiesen. So können Synergien optimal genutzt werden. Insgesamt werden 5,5 Pfarrstellen gekürzt.

Die Stellen werden in zwei Etappen von 2025 bis 2029 abgebaut bzw. nicht wieder neu besetzt. Die Stellen sind pro Nachbarschaftsraum berechnet, die konkrete Aufgabenverteilung berechnet, die konkrete Aufgabenverteilung erfolgt intern.



Kartographie von Ev. Dekanat Mainz in Auftrag gegeben
(basierend auf Plan-Nr. 1.3.11.02.22)
aktualisierte Version mit Stand vom Oktober 2021

Die neue Stellenbemessung für den Verkündigungsdienst

Nachbarschaftsraum Nord 6,5 Pfarrstellen

Nachbarschaftsraum Mitte 4,5 Pfarrstellen, 0,5 Stelle Kirchenmusik

Nachbarschaftsraum Innenstadt 3 Pfarrstellen, 2 x 0,5 Stellen Kirchenmusik

Nachbarschaftsraum Süd 5 Pfarrstellen

Damit hat Mainz künftig 19 Pfarrstellen in den Gemeinden. Dazu kommen unverändert 1,5 Stellen für Kirchenmusik und 5,5 Stellen im Gemeindepädagogischen Dienst. Für innovative Projekte werden aus unbesetzten Anteilen 1,5 Stellen vorgesehen. Neue Projekte wie z.B. Segen am Rhein, Heirat bei Gelegenheit und Trauungen auf dem Riesenrad werden dort erarbeitet und durchgeführt.

33 Jahre

Kids und Gruftis

Seit 33 Jahren erfreut die „Kids und Gruftiband“ die Gemeindebesucher aber auch die Einwohner Weisenaus und der angrenzenden Stadtteile mit ihrer Musik.

In den Gottesdiensten werden vor allem Kirchenlieder, insbesondere zeitgenössische aus dem Buch EG+ gespielt. Darüber hinaus zeigt die Band ihr vielfältiges Repertoire bestehend aus Pop/Rock- und Filmmusik bei vielen Festen. Nicht nur auf dem Gemeindefest, sondern auch bei diversen Veranstaltungen.

Am 8. September fand in der evangelischen Kirche Weisenaus das Jubiläumskonzert statt. Die derzeit 18 Mitglieder zwischen 19 und 80 Jahren spielten unter der aktuellen Leitung von Mike Seifert in der Band. Die Besetzung besteht aus Klarinette, Saxofon, Querflöte, Tuba, Mellophon, Cello, E-Piano, E-Gitarre, E-Bass und Schlagzeug/Percussion/Conga.

Im Konzert zeigten die „Kids und Gruftis“ ihre Vielseitigkeit beim Spielen von Evergreens der Beatles, Musik aus Filmen, aber auch von Deutschpop der Prinzen und der „Mainzer Hymne“ im Schatten des Doms. Zwischen den Musikstücken gab Frau Greb kurze Rückblicke zur Anfangszeit der Band. Diese sowie weitere Informationen zur Band können im vorigen Gemeindebrief gelesen werden.

Im Anschluss fand in der Kirche ein Umtrunk statt, der eine Gelegenheit für die Bandmitglieder und die Konzertbesucher*innen zum Austausch und zu Erinnerungen anhand der ausgelegten Chronik gab.

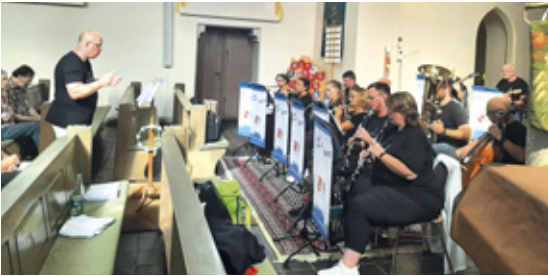
Da etliche herangewachsene „Kids“ spätestens bei Ausbildung oder Studium die Band leider verlassen (müssen), suchen die Kids und Gruftis ständig nach Verstärkung. Am wichtigsten ist vor allen Dingen der Spaß an der Musik und ein netter, toleranter Umgang miteinander. Darum werden auch gern Anfänger*innen in die Band aufgenommen.

Wer Lust hat bei uns mitzuspielen, hat jeden Donnerstag von 18.30 Uhr-20.30 Uhr (Gemeindehaus Karl-Trau-Straße 13) die Gelegenheit.

Einfach vorbeikommen oder mit dem Musikalischen Leiter und Tubisten Mike Seifert unter 06131/250272 Kontakt aufnehmen.

Cornelia Löns-Hanna, Mike Seifert

33 Jahre KuG 08.09.2024 15.30 Uhr		
Nummer	Titel	
1	P 10 + P 38	(Cordero de Dios) M.A.S.H.
		Begrüßung
2	P 39	Pink Panther
3	P 66	May it be
		Ansage I
4	P 5	Beatles! (Medley)
5	P 76	Sunny Afternoon
		Ansage II
6	P 30 (Rolf)	Michelle (Combo)
7	P 79 (Chris)	Tennessee Waltz (Combo)
		Historie KuG und Ansage III
8	P 6	Kilgory Mountain
9	P 7	Bad, bad Leroy Brown
		Ansage IV
10	P 42	Enjoy the Silence
11	P 25	Angel of the Morning
12	P 56	Go West - Y.M.C.A.
		Danksagungen + Ansage V
13	P 65	Alles nur geklaut
14	P 100	Seven Nation Army
		Verabschiedung + Ansage VI
15	P 71	Im Schatten des Doms
		Zugabe
16	P 41	Probier's mal mit Gemütlichkeit



Wir laden ein zu den nächsten Auftritten:

01.12.2024 – Gottesdienst – Beginn 10.00 Uhr (Evangelische Kirche)

15.12.2024 – Gottesdienst – Beginn 18.00 Uhr (Evangelische Kirche)

Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Am 29. September feierten wir wie in den Vorjahren einen Familiengottesdienst zum Erntedankfest. Gemeinsam mit den Kita-Kindern und Erzieher*innen der KITA Arche Noah, vielen anderen Familien sowie den älteren Gemeindemitgliedern feierten wir einen bunten, fröhlichen Gottesdienst vor dem schön mit Gemüse, Obst, Nüssen und Sonnenblumen geschmückten Altar. Dabei wurden fröhliche Lieder mit viel Bewegung gesungen. Alle Gemeindemitglieder konnten auf gelben Blättern festhalten, wofür sie dankbar waren. Diese wurden von den Konfirmand*innen zu einer großen Sonnenblumenblüte zusammengefügt.

Nach dem Gottesdienst wurden Blumenzwiebeln im Kirchgarten eingesteckt, damit im nächsten Jahr rund um die Kirche wieder alles neu erblühen kann. Im Garten hatte die Gartengruppe zusammen mit den Konfirmanden die Beete vorbereitet. In der Kirche konnten sich alle Großen und Kleinen bei Keksen, Brezeln, Äpfeln, Kaffee und Wasser stärken.

C. Löns-Hanna



Neue Konfis 2024/25

Gleich nach den Sommerferien ist die neue Konfigruppe mit 21 Jungen und Mädchen gestartet, um sich ein Jahr lang bis zum 29. Juni 2025 auf die Konfirmation vorzubereiten. Im September nahmen sie sportlich an den Mainzer Konfitagen teil und erforschten die Innenstadt und manche Kirchen. Vor dem Erntedankfest gab es dann die Übernachtung in der Kirche und die große Gartenaktion, um für das Zwiebelpflanzen alles vorzubereiten. Super haben die Konfis angepackt, mitgeholfen und dann auch mitgefeiert. Weiter ging es mit dem Erforschen der Bibel und ihrer vielen einzelnen Schriften. Im November steht das Thema Tod und Sterben auf dem Plan und wir besuchen ein Bestattungsinstitut. Im Februar gehen wir mit 200 Konfis aus Mainz auf die große Konfitour und werden uns noch mit vielen zentralen Themen des Glaubens auseinandersetzen. In den Gottesdiensten übernehmen die Konfis regelmäßig Aufgaben und beteiligen sich. Wir freuen uns sehr, wie lebendig und neugierig ihr in unserer Gemeinde unterwegs seid.



Tauftermine der Ev. Kirchengemeinde Weisenau 2025

- 02. Februar
- 16. März – leider ausgebucht
- 06. April
- 21. April (Ostermontag)
- 18. Mai
- 08. Juni (Pfingsten)
- 06. Juli
- 31. August
- 21. September
- 12. Oktober



Wir laden ein zum Schrottwichteln!

Freitag, den 20.12.2023 um 19 Uhr im Gemeindehaus.

So geht's:

Jeder bringt einen alten, witzigen und/oder ungenutzten Gegenstand von zu Hause mit. Dieser sollte sich als Geschenk eignen und als solches verpackt, sein. In geselliger Runde mit Getränken und Knabberereien werden die Pakete fröhlich getauscht und landen nach dem Zufallsprinzip bei einem neuen Besitzer. Am Ende des Abends geht jeder mit einem anderen Gegenstand nach Hause.

Wir freuen uns auf einen entspannten und lustigen Abend mit schönen Überraschungen.

Keine Anmeldung notwendig.



WEIHNACHTS- CHORKONZERT DER VOCES CANTANTES

Leitung Alexander J. Süß

22

Dezember 2024
17:00 Uhr

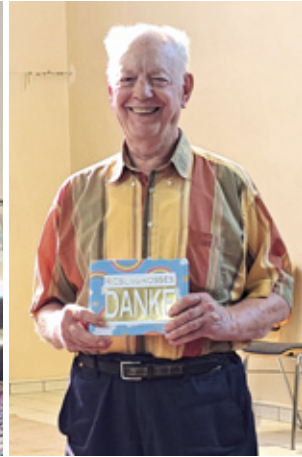
EVANGELISCHE KIRCHE WEISENAU

Eintritt frei



www.voces-cantantes.de

Wechsel im Küsteramt



Am 1. September wurde unsere Küsterin, Hausmeisterin und Facility Managerin Frau Nagy im Gottesdienst aus ihrem Küsteramt verabschiedet. Seit 2016 war Frau Nagy mit großem Engagement für unsere Gemeinde tätig. Egal ob Gottesdienste, Feste, Veranstaltungen oder Gruppen, Frau Nagy war stets freundlich und hilfsbereit für alle da. Wir danken ihr ganz herzlich für diese intensiven Jahre in unserer Gemeinde. Sie möchte sich beruflich verändern und beginnt eine neue Ausbildung. Wir werden sie sehr vermissen und wünschen ihr für die Zukunft bestes Gelingen und Gottes Segen.

Unser ehemaliger Küster, Herr Adolf Reisert, der im Gemeindehaus als Hausmeister tätig ist und der, wenn Hilfe benötigt wird, immer gerne einspringt, feierte am 1. September seinen Geburtstag. Für seine langen Jahre als Küster und für seine Bereitschaft, auch im Ruhestand aushilfsweise immer wieder mal einzuspringen, danken wir recht herzlich und wünschen zu seinem Geburtstag alles Gute



und noch viele weitere schöne Jahre in unserer Gemeinde.

Seit dem 1. September übernimmt Herr Chris Loveday aushilfsweise den Küsterdienst, bis die Stelle neu besetzt werden wird. Er wurde im Gottesdienst vorgestellt. Wenn die Stelle besetzt ist, wird er weiterhin als Aushilfe und zur Unterstützung zur Verfügung stehen. Wir wünschen viel Erfolg und Gottes Segen bei seiner Tätigkeit.

Cornelia Löns-Hanna

Neuer Organist ab Januar 2025

Der Kirchenvorstand hat in der Oktobersitzung beschlossen, Herrn Mahan Wenzel ab Januar 2025 als festen Organisten für unsere Gemeinde einzustellen. Damit geht eine längere Zwischenzeit der musikalischen Gestaltung unserer Gottesdienste zu Ende. Nachdem unsere liebe Frau Porozki Ende 2021 erkrankt war, haben wir drei Jahre eine Vielzahl von Vertretungskräften an unserer Orgel im Einsatz gehabt. In diesem Rahmen haben wir auch Herrn Wenzel kennen gelernt. Wir danken allen MusikerInnen, die in den vergangenen drei Jahren flexibel und engagiert unsere Gemeinde begleitet haben und freuen uns nun, wieder eine ständige Kraft begrüßen zu dürfen. Natürlich werden in Urlaubszeiten auch wieder andere liebgewonnene MusikerInnen mit uns Gottesdienste feiern. Wir freuen uns sehr auf neue Impulse und Ideen von Herrn Wenzel.

Er stellt sich ihnen hier kurz persönlich vor:



„Nachdem ich in diesem Jahr schon häufiger in den Gottesdiensten gespielt habe, bin ich ab Neujahr 2025 der neue fest angestellte Organist in der evangelischen Kirchengemeinde in Weisenau. Mein Name ist Mahan Wenzel, ich bin 34 Jahre alt, lebe seit meiner Geburt in Mainz-Laubenheim und bin an der Willigis-Realschule als Lehrer für die Fächer evangelische Religion, Deutsch und Musik tätig. Zu meinen liebsten Freizeitbeschäftigungen gehört unbedingt das Bibelstudium, das Hören klassischer Musik und das Entdecken von berühmten Schätzen und Schönheiten der Weltliteratur. Ich freue mich auf eine schöne, lebendige Zeit hier mit Ihnen in der Weisenauer Gemeinde!“

Ihr Mahan Wenzel“

Besuch der Draiser Cafédrale



Die evangelische Kirche der Maria-Magdalena-Gemeinde in Drais wurde zum Café umgebaut, der Cafédrale C41. Diese soll zukünftig einen Begegnungs-Ort bieten, an dem Kaffee, Kuchen und Limonade angeboten werden. Dafür wurde ein Raum mit professioneller Ausstattung wie Kühltheke für Kuchen, Kaffeevollautomat und Industriespülmaschine gebaut. Weiterhin werden in der Cafédrale C41 gemütliche Couch-Gottesdienste gefeiert und Konzerte stattfinden. Vorgesehen ist auch, ein Co-Workingspace entstehen zu lassen. Dazu wurde vor einem Jahr die Nutzungserweiterung der Kirche beschlossen. Ende Juni statteten Frau Pfarrerin Busch, Theresa Hanna und ich der Cafédrale C41 einen Besuch ab und sprachen mit Vertreter*innen des dortigen Kirchenvorstands über das neue Nutzungskonzept.

Cornelia Löns-Hanna





**EVANGELISCHES
DEKANAT
MAINZ**

Ausstellung im Alten Dom St. Johannis

Krone – Mensch – Würde

14.09.2024 bis 18.04.2025

Neue Ausstellung im Alten Dom.
Eine Kronenlandschaft von Bruder Stefan
Oppermann verbindet das historische
Krönungsereignis mit der Frage nach Wert
und Würde aller Menschen.

Öffnungszeiten i.d.R.

Samstags 11:30 bis 15:30 Uhr

Sonntags 15:00 bis 17:00 Uhr

Ansprechpartner:

Pfr. Kristian Körver · kristian.koerver@ekhn.de

Weihnachtskonzert

im Alten Dom St. Johannis

06.12.2024 · Mainz

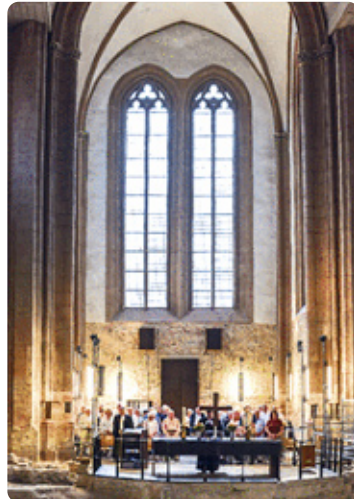
Termin: 06.12.2024 18:30 – 20:00 Uhr

Ort: Alter Dom St. Johannis
Johannisstraße · 55116 Mainz

Kosten: Der Eintritt ist frei.

Ein Konzert mit dem großen Blechbläser-
ensemble CORNELIUS BRASS unter Leitung
von Anton Koch.

Derzeit ist der Alte Dom aufgrund
von baulichen Problemen
geschlossen. Bitte informieren
Sie sich in den Medien über die
aktuellen Öffnungszeiten.



KINDERKIRCHE

EV. KIRCHE
WEISENAU

KINDER GOTTES- DIENST

IM GEMEINDEHAUS

-- 2025 --

INFORMATIONEN ZU TERMINEN
GIBT ES PER E-MAIL UND AUF
UNSERER WEBSITE

WIR STARTEN UM 9:45 UHR IM GEMEINDEHAUS.
WIR GEHEN DANN ZUR KIRCHE, DORT KÖNNEN DIE
KINDER UM 11:00 UHR ABGEHOLT WERDEN.

TEILNAHME AB 4 JAHREN!
&
OHNE ELTERN!

Kindergottes- diensttermine 2025

- 19. Januar
- 2. Februar
- 16. Februar
- 9. März
- 23. März
- 6. April

Ferien

- 4. Mai
- 18. Mai
- 1. Juni



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
MAINZ WEISENAU

HOPFENGARTENSTRASSE 22
55130 MAINZ WEISENAU
ev-weisenau.de

2025

9:45 - 11:00 UHR

Bastelangebote für Kinder

Im Oktober haben wir Eulenlaternen und bunte Blättergestalten gebastelt.

Der nächste Basteltermin findet am am

- Samstag, den 22.03.2025 statt.

Wir freuen uns auf euch.

Anmeldung bitte unter der E-Mailadresse:
kinderbasteln-ev-gemeinde-weisenau@gmx.de

Wir laden außerdem wieder zum Basteln auf dem Adventsbasar am 1. Advent 2024 im Gemeindehaus ein.



Gottesdienste Dezember 2024 bis März 2025

Die Gottesdienste finden i.d.R. um 10.00 Uhr in unserer Kirche statt.

DEZEMBER 2024

- 01.12. 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent mit der Kita Arche Noah, den Kids und Grufties, Pfrn. Busch; anschließend Adventsfeier im Gemeindehaus
- 08.12. 10.00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent; Pfrn. Busch
- 15.12. 18.00 Uhr!!! Ökumenischer Lichtergottesdienst zum 3. Advent
Bei gutem Wetter auf dem Schulhof der Schillerschule im Rahmen des Adventsmarktes. Mit den Kids und Grufties, Pfr. Nagel, Pfrn. Busch und dem Licht aus Bethlehem.
(Gerne Laternen mitbringen für das Licht)
- 22.12. 10.00 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent
mit Weihnachtsbaumschmücken; Pfrn. Busch
(Gerne einen Anhänger/Kugel/Gebasteltes für den Baum mitbringen)
- 24.12. **Heilig Abend**
- 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel; Pfrn. Busch
- 17.00 Uhr Christvesper mit festlicher Musik; Pfrn Busch
- 22.00 Uhr meditative Christmette zur Heiligen Nacht; Pfrn. Busch

Am 25. Und 26. Dezember laden wir zu den Gottesdiensten in den Nachbarschaftsraum ein.

- 29.12. 10.00 Uhr Gottesdienst zwischen den Jahren; Pfrn. Busch
- 31.12. 17.00 Uhr Gottesdienst zum Altjahrsabend mit Abendmahl;
Prädikant Fetzer

JANUAR 2025

- 05.01. 10.00 Uhr Gottesdienst; Prädikantin Klotzki
- 12.01. 10.00 Uhr Gottesdienst; Prädikant Prof. Domrös
- 19.01. 10.00 Uhr Gottesdienst; Prädikant Prof. Domrös
- 26.01. 10.00 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Busch

FEBRUAR 2025

- 02.02. 10.00 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Busch
 09.02. 10.00 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Busch
 16.02. 10.00 Uhr Gottesdienst; NN.
 23.02. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Busch

MÄRZ 2025

- 02.03. 10.00 Uhr Gottesdienst am Fasnachtssonntag; NN.
 07.03. 18.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag
 im Katholischen Gemeindehaus
 09.03. 10.00 Uhr Gottesdienst; NN.
 16.03. 10.00 Uhr Gottesdienst; Pfrn Busch
 23.03. 10.00 Uhr Familiengottesdienst zur Taferinnerung; Pfrn. Busch
 30.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Busch



 Besondere Kirchliche Feiertage?

Ev. Kirchengemeinde Mainz-Weisenau

[Aktuelles](#)
[Wir über uns](#)
[Kasualien](#)
[Sonntags...](#)
[Kirchenmusik](#)
[Kirche und ...](#)
[Alle "Witze"...](#)

Interessante Informationen rund um besondere kirchliche Feiertage finden Sie auf unserer Homepage ev-weisenau.de in der Rubrik **Kasualien/Kirchliche Feiertage**.

Rauswurffest 2024

Am 12. Juli war es wieder so weit, das Rauswurffest unserer Schulanfänger stand vor der Tür. Aufregend wurde es schon am Vormittag, sehnsüchtig warteten wir auf die Ankunft von Klinki, dem Clown.

Doch leider meldete er sich erstmal telefonisch, denn die Straßen waren voll, der Tunnel gesperrt und Klinki mittendrin. Seine Ankunft verzögerte sich also, ob das vor dem Mittagessen noch klappen würde?!

Es dauerte und dauerte

Aber dann war er plötzlich da, er wurde von der Polizei am Stau vorbei zur Ausfahrt begleitet, um noch rechtzeitig bei uns einzutreffen. Vielen Dank an die Polizei!

Jetzt nur noch schnell umziehen und die Show konnte losgehen.

Die Kitakinder hatten sich vor dem lila Zimmer versammelt und waren ganz gespannt und aufgeregt. Mit lauter Stimme begleitete Klinki seine lustige Zaubershow. Es wurde mit Tüchern gezaubert, mit Bällen und Tellern jongliert und zum Abschluss bekam auch noch jedes Kind ein Luftballontier.

Den Kleinen und den Großen hat die Show

sehr gut gefallen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an den Förderverein, der den Besuch von Klinki, dem Clown finanziert hat.

Um 15.30 Uhr startete dann, vor dem lila Zimmer, das Rauswurffest für die Schulanfänger und Ihre Familien. Dieses Jahr durften wir 23 Kinder rauswerfen.

Gruppenweise wurden die Kinder aufgerufen und bekamen ihr bedrucktes T-Shirt übergezogen. Frau Pfarrerin Britta Busch segnete die Kinder, nach Wunsch auch mit Glitzer. Dann ging es die Rutsche hinunter in die Arme zweier Erzieher und im Flug ab auf die Weichbodenmatte.

Im Anschluss verbrachten wir einen gemütlichen Nachmittag, mit Speis und Trank, im Kitagarten.



Im Jahr 2025 wird der Rauswurf wieder im Rahmen unseres Sommerfestes stattfinden. Den Termin, hier schon einmal zum Vormerken: Samstag, den 28.06.2025 von 15.00-19.00Uhr
Hierzu sind natürlich wieder ALLE eingeladen, die gerne mit uns feiern möchten!!!

Nun möchten wir auch noch einen anderen Termin erwähnen: am Samstag, den 05.04.2025, von 9.00-12.00Uhr, wird es wieder einen Tag der offenen Tür in unserer Kita geben!
Alle Interessierten können an diesem Tag die Kita besichtigen und Antworten auf ihre Fragen erhalten!

Winterrätsel und Weihnachtsgedanken

Sag mir schnell
die Jahreszeit,

wenn es draußen
stürmt und schneit.

Kalt und weich,
und tut nicht weh,

denn ich bin der.....!



Weihnachten ist ...

*Wenn der Leise laut wird und der Laute still
und der Sprechende dem Stummen zuhören will*

*wenn der Große die Größe der Kleinen liebt
und der Starke die Kräfte des Schwächeren sieht*

*wenn der Lahme den Gehenden an den Händen führt
und der Komiker das Herz des Ernsten berührt*

*wenn der Nachbar die Maske vor seinem Anlitz verliert
Und das bedeutungslos wird*

*Wenn das Licht im Dunkel die Fraurigkeit verführt
und das Leben der Alten die Jugend fasziniert*

*dann sind die Herzen der Menschen bereit
für eine friedvolle, ehrliche Weihnachtszeit*

Eva- Maria Kühn



Wir wünschen Ihnen Allen eine besinnliche Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest!

Das Team der Arche Noah



Prävention Kindeswohl

Unser Präventionsbeauftragter der Gemeinde Klaus Grah ist zu festen Zeiten an unserem

Sorgentelefon für Kindeswohl

zu erreichen.

Montags, mittwochs und freitags von 15 - 17 Uhr

können Kinder und Erwachsene anrufen, wenn sie entweder selber betroffen sind, oder Sorge haben um andere Kinder und Jugendliche. Alles, was das Kindeswohl im Rahmen unserer Kirchengemeinde (Angebote, Gruppen, Personen) betrifft und gefährdet, könnt ihr hier zur Sprache bringen und Hilfe bekommen.



01520 - 6746642

**Traut euch,
wenn ihr Hilfe braucht!**

Neues aus dem Literaturkreis

Liebe Lesebegeisterte!

Unsere letzte Lektüre war „Der Markisenmann“ von Jan Weiler. Alle waren der Meinung, dass dieser Roman das bisher beste Werk des bekannten Schriftstellers ist. Der Autor verbindet hier seinen Humor mit einer berührenden Erzählung vom Erwachsenwerden und Teil einer Familie zu sein. Dabei beschreibt er liebevoll die komplexen Persönlichkeiten und erzählt von den Stärken der Schwachen und den Schwächen der Starken.



Unser nächstes Treffen wird wie letztes Jahr wieder in der Buchhandlung „Erlesenes und Büchergilde“ stattfinden. Hier werden wir auch entscheiden, welche Bücher wir im neuen Jahr lesen wollen.

Unsere nächsten Termine sind:

- Donnerstag, den 28.11.2024:
Bernhard Schlink „Das späte Leben“
- Donnerstag, 23.01.2025
- Donnerstag, 20.03.2025“

Alle Termine beginnen um 19.30 und finden normalerweise im Gemeindehaus statt.

Wie immer freuen wir uns über neue Mitglieder. Falls Interesse besteht, können Sie sich gern im Gemeindebüro melden, Ihre Anfrage wird an uns weitergeleitet.

Helga Greb · Franziska Grill



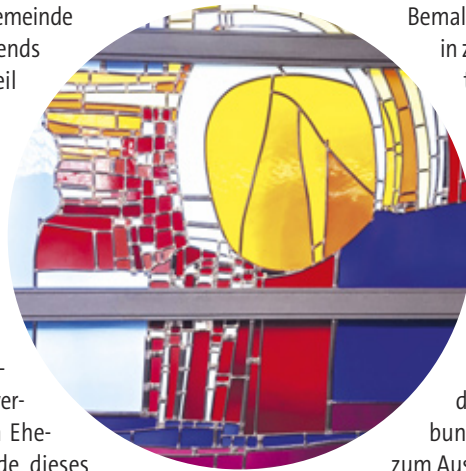
Ein Kirchenfenster im Gemeindehaus?

Sicher haben Sie sich auch schon gefragt, warum es ein buntes Kirchenfenster im großen Saal im Gemeindehaus gibt, einem Raum, der in seiner Nüchternheit eher wie ein Allzweckraum wirkt.

Die Antwort ist einfach. Dieser Raum diente einmal für zwei Jahre als Kirchenraum. Hier feierte die Gemeinde Anfang dieses Jahrtausends ihre Gottesdienste, weil die Kirche umfassend renoviert wurde und für einen langen Zeitraum eine Baustelle war, die man nicht nutzen konnte. So wick man aus ins Gemeindehaus. Um dem großen Saal ein angemessenes Ambiente zu verschaffen, spendete ein Ehepaar aus der Gemeinde dieses Fenster.

Im Zuge der Restaurierung des Kirchenschiffes stellte sich auch die Frage nach der Farbgestaltung des Innenraumes. Der damalige Kirchenvorstand suchte händierend nach einer Idee, die dem neogotischen Stil der Kirche, aber auch dem Wunsch nach Weite und Helligkeit entsprach. Die Vorschläge des Sachverständigen der EKHN entsprachen nicht diesen Vorstellungen, aber in der nächsten Nachbarschaft, in der katholischen Schwestergemeinde, gab es Herrn Alois Plum, den Kirchenmaler und Glaskünstler, bekannt in ganz Deutschland für seine Kunstwerke. Er war bereit, diese Arbeiten zu übernehmen.

So erhielt er den Auftrag, die fertig verputzten Wände der Kirche auszumalen und war auch bereit, das Glasfenster im Gemeindehaus zu gestalten. Nun wurde aus einem Bauprojekt ein Zeichen der Ökumene. Herr Plum wählte auch das Motiv des Fensters aus: das Abendmahl. Für die Kirche entschied er sich in Erinnerung an die ursprüngliche Bemalung für Weinlaub, das in zarten Farben die Fensterbögen umrankt.



Wir als evangelische Gemeinde schätzen diese Kunstwerke von Alois Plum und sind stolz, sie in unserem Besitz zu haben. Besonders dankbar sind wir für die ökumenische Verbundenheit, die in ihnen zum Ausdruck kommt.

Leider ist Herr Plum vor kurzem verstorben. Wir werden ihn in dankbarem und herzlichem Gedenken behalten und seine Kunst wird weiterhin seine Botschaft in unserer Mitte wachhalten.

Helga Greb

THOMAS VERLAG

Wir bieten Ihnen christliche und neutrale Textkarten, die Sie durch das Lebens- und Kirchenjahr begleiten: Zum Geburtstag und als Dankeschön, zum Trost und als Segenswunsch, für Ostern und Weihnachten. Sie finden bei uns anregende und nachdenkliche Texte, Lyrik und Gebete, Kirchenlieder und Bibelverse.

Klappkarten (Foto / Text)
Jahreslosungskarten
Urkunden (zur Taufe etc.)
Poster

VERHEISSUNG

Menschen
die aus der Hoffnung leben
sehen weiter
Menschen
die aus der Liebe leben
sehen tiefer
Menschen
die aus dem Glauben leben
sehen alles
in einem anderen Licht
Luther, Zornli



Markranstädter Str. 6, 04229 Leipzig • Tel: 0341-4 77 17 86 / FAX: 0341 - 4 77 17 92

Fordern Sie einfach ein kostenloses Verlagsprospekt an. Internet: www.thomasverlag.de • E-Mail: bestellung@thomasverlag.de

MINA & Freunde



Ökumene *Einladung* Spurensuche in biblischen Texten

Sie möchten über Ihr Leben und Ihren Glauben nachdenken und mit anderen darüber ins Gespräch kommen? Dann laden wir Sie ein, anhand ausgesuchter biblischer Texte Ihren Fragen nachzugehen.

Im ökumenischen Gespräch und durch theologische Erläuterungen können neue Zugänge, tiefere Einsichten gewonnen werden, die für alle Teilnehmenden bereichernd sind.

Treffpunkt: mittwochs um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Karl-Trau-Straße 13

11.12.2024 – Jesus war Jude!
(Lukas 2, 21-24)

08.01.2025 – Prüft alles und behaltet das Gute!
(1 Thessalonicher 5,21 – Jahreslosung)

12.02.2025 – Wunderbar geschaffen
(Psalm 139, 4 Bibeltext Weltgebetstag)

12.03.2025 – Wer braucht Vergebung?
(Lukas 7, 36-50)

09.04.2025 – Abendmahl – Ritual der Begegnung
(Lukas 22, 14-20)

Nehmen Sie gerne an den Abenden teil, deren Themen Sie interessieren und/oder schlagen Sie eigene Bibeltexte vor, über die Sie an zukünftigen Abenden mit anderen sprechen möchten!

Leitung der Gesprächsabende und nähere Informationen bei Kirsten Schülke (Prädikantin)

Tel.: 0172 6425826 oder kschuel@web.de

Lioba Breu-Wedel

(ehem. Gemeindeferentin)

Tel.: 85103 oder Lioba.breu-wedel@gmx.de

Ökumene · Sternstunde **November 2024 bis April 2025**

**Eine Einladung an alle Frauen sich Zeit für sich selbst zu nehmen. · Zeit für Stärkung
Zeit für Besinnung · Zeit für Freude · Zeit für Glauben · Zeit mit anderen · Zeit für Ruhe**

Die Sternstunde beginnt mit etwa einer Stunde gestalteter Zeit (Text, Musik, Bilder, Gespräch...) zu einem Thema. Anschließend sind Sie zum Gedankenaustausch bei einem Gläschen Sekt eingeladen.

Zeit: jeweils am letzten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr

Ort: im Jugendheim
(Jakob-Sieben-Str. 36, 55130 Mainz)

Themen der Sternstunde werden sein:

- 26. November 2024 – Einstimmung auf den Advent
- 28. Januar 2025 – Flexibilität – Herausforderung im Leben
- 25. Februar 2025 – Kostüme und Masken
- 25. März 2025 – NUR
- 29. April 2025 – 20 Jahre Sternstunde: „Ein Grund zum Feiern!“

Bei Fragen wenden Sie sich an:

B. v. Bernstorff: 0151-22393610 oder per e-mail an beatebernstorff@gmx.de



Einladung zum ökumenischen Gottesdienst am Weltgebetstag 2025



Wir, das ökumenische Frauenteam Weisenau, laden Sie/Euch herzlich zum ökumenischen Gottesdienst am Weltgebetstag ein.

Wir feiern am 7. März 2025 um 18:00 Uhr im katholischen Gemeindehaus, Christianstraße 56, 55130 Mainz

Anschließend treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein.

Die Liturgie für den Weltgebetstag 2025 kommt von den Cookinseln.

Er trägt den Titel: „Wunderbar geschaffen!“. Titel und Bild verweisen auf Psalm 139,14,.

Die Cookinseln liegen im Zentrum des Polynesischen Dreiecks. Die 15 Inseln, davon 12 bewohnt, sind über 2 Millionen Quadratkilometer im Pazifischen Ozean verstreut. Heute sind sie eine mehrheitlich christliche Nation, in der die Menschen von einem starken Gemeinschaftsgefühl und kulturellen Werten angetrieben werden, die aus ihrem Glauben an Gott resultieren.

Das Titelbild wurde von den zwei Künstlerinnen Tarani and Tevairangi Napa, Mutter und Tochter, gestaltet. Sie freuen sich, dass sie dieses Kunstwerk als Ausdruck ihrer Liebe zu ihrer Heimat, ihrem Glauben und ihrem kulturellen Erbe mit anderen teilen können. Es soll uns die Farbenpracht der Cookinseln vermitteln.

Inaugenscheinnahme der Dachkonstruktion

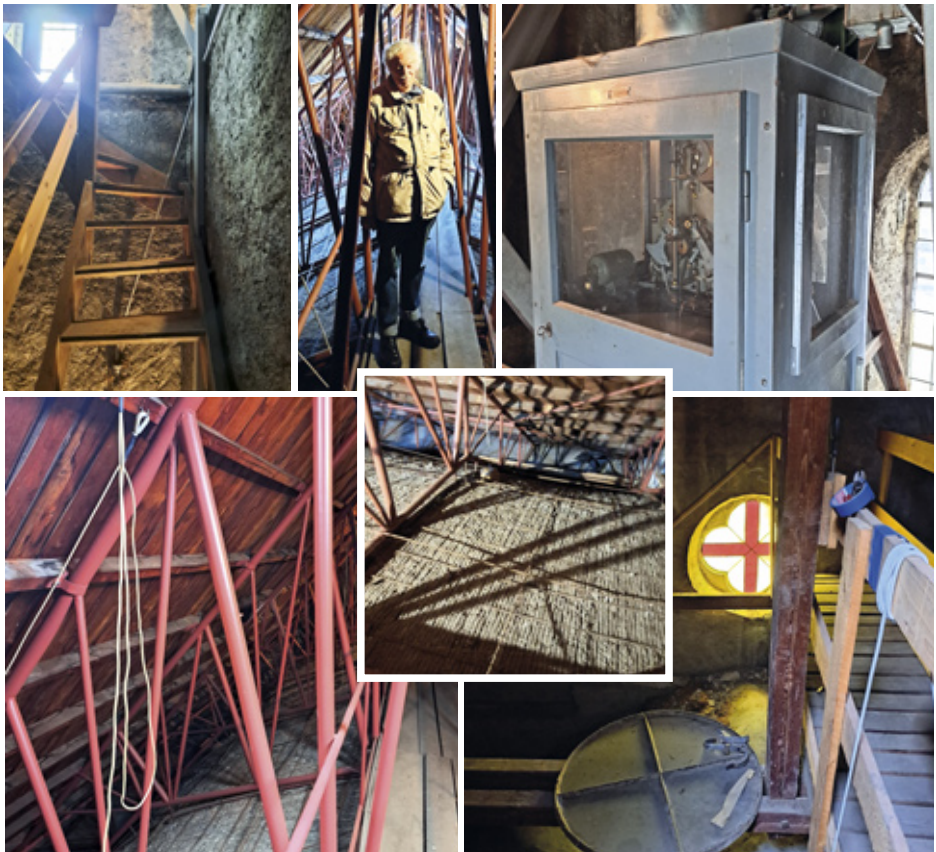


Am 26. September fand die Inaugenscheinnahme des Kirchendachs, insbesondere des Dachstuhls statt. Diese Überprüfung zur Gewährleistung der Sicherheit der Dachkonstruktion soll alle 15 Jahre stattfinden und wurde von der Landeskirche angefordert.

Bei der Gelegenheit konnte ich den Dachstuhl mit der Stahlinnenkonstruktion, die Treppen zum Kirchturm sowie das Uhrwerk der Kirchturmuhre sehen. Eindrücke geben die Fotos.

Zwei Sachverständige der Firma IBC Ingenieurbau Consult GmbH waren drei Stunden anwesend und haben etliche Details fotografisch festgehalten. Daraus wird ein Bericht erstellt.

Cornelia Löns-Hanna



Die neue Gartenhütte steht!

Im Herbst wurde von fleißigen Händen ein neues Gartengerätehaus hinten im Pfarrgarten aufgebaut. Diese soll die Spielgeräte für die Kinder aufnehmen. Vorgesehen ist weiterhin, dieses als Spielhaus bei Veranstaltungen einzusetzen. Wir danken ganz herzlich Jonas Werner Hohensee und dem Ehepaar Teuffer-Lehndorf, die in vielen Stunden die neue Gartenhütte aufgebaut haben, im Frühjahr wird es eine Einweihungs- und Eröffnungsparty geben.






**Brautpaar sucht Liebesnest
mit Wasseranschluss.
Tel. 030.28 49 84-15 74**

Werden Sie Fluss-Pate!

Schützen Sie diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.

Wir sind gerne für Sie da:
Paten@NABU.de
030.28 49 84 - 15 74

Patenschaften gibt es auch für Schneeleoparden, Adler, Wald, Fledermäuse, Wölfe, Zugvögel, Insekten, Moore und Meere
www.NABU.de/Pate




Tipp: Schenken Sie ein Stück Natur mit einer Patenschaft
www.NABU.de/Geschenkpatschaft

Was es bedeutet, Mensch zu sein

Gedanken zum Weihnachtsfest 2024 von Kirchenpräsident Volker Jung

Als aber erschien die Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes, unseres Heilands, machte er uns selig. (Titus 3,4)

Gott wird Mensch. Das ist der Kern des Weihnachtsfestes. Was damit gesagt wird, ist großartig und unvorstellbar zugleich. Gott hat die Welt geschaffen und erhält sie. Mit diesem Glauben beginnt die Bibel. Das bedeutet: Gott ist viel größer als diese Welt. Es ist immer ein großer Abstand zwischen Gott und den Menschen, die Teil der Schöpfung Gottes sind.

Die Weihnachtsgeschichte erzählt nun: Gott selbst hat diesen Abstand überbrückt. Gott wurde Mensch. In diesem Kind im Stall von Bethlehem begegnet euch Menschen Gott. Martin Luther hat dieses Geheimnis des Glaubens in folgende Worte gefasst: „Den aller Welt Kreis nie beschloss, der liegt in Marien Schoß; er ist ein Kindlein worden klein, der alle Welt erhält allein.“ (Evangelisches Gesangbuch, Lied 23, Vers 3)

Wie ist dieser Glaube entstanden? Als das Kind in der Krippe erwachsen war, machten Menschen mit ihm besondere Erfahrungen. Jesus ermutigte, stärkte und weckte in vielen das Vertrauen zu Gott. Er heilte und half anderen.

Jesus hat keine Macht ausgeübt, er ist selber zum Opfer der Mächtigen geworden. Jesus wurde gekreuzigt und ist gestorben. Gott hat ihn aber nicht im Tod gelassen, sondern von den Toten auferweckt.



All das hat dazu geführt, dass Menschen anfangen zu glauben: In diesem Menschen ist uns Gott begegnet. In ihm ist „die Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes“ erschienen.

So beschreibt es ein Brief im Neuen Testament (Titus 3,4). Und sie haben geglaubt: In ihm zeigt Gott, was es bedeutet, Mensch zu sein. Mensch sein bedeutet, auf Gottes Kraft und Liebe zu vertrauen, einander und respektvoll, mit Würde zu begegnen und füreinander da zu sein.

Der ehemalige Limburger Bischof Franz Kamphaus hat das einmal in die einfachen Worte gefasst: „Mach’s wie Gott, werde Mensch!“.

Diese Botschaft ist gerade jetzt so wichtig, wo es so viel Unmenschlichkeit und Größenwahn gibt, wo Menschen einander Gewalt antun und andere erniedrigen und verachten. Die Welt braucht menschliche Menschen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr Volker Jung

Synode hat gewählt: Christiane Tietz wird neue Kirchenpräsidentin

veröffentlicht 28.09.2024, von Caroline Schröder:

<https://www.ehkn.de/themen/kirchenpraesident/kp-news/synode-hat-gewaehlt-christiane-tietz-wird-neue-kirchenpraesidentin>



In einer Sondersitzung hat die Kirchensynode der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) heute die aus Frankfurt stammende Theologin Christiane Tietz zur neuen Kirchenpräsidentin gewählt. Sie wird auf Volker Jung folgen und das Amt am 1. Februar 2025 übernehmen.

119 Synodale haben im Frankfurter Dominikanerkloster entschieden: Die 1967 in derselben Stadt geborene Christiane Tietz wird Kirchenpräsidentin der EKHN. Im ersten Wahlgang entfielen 82 der 119 abgegebenen Stimmen auf Christiane Tietz. Sie wird auf Volker Jung folgen, der das Amt seit 2009 innehat. Die Amtsübergabe wird am 26. Januar 2025 in Wiesbaden stattfinden. Sie tritt das Amt am 1. Februar 2025 an.

„Ich bin eine Theologin, die in der Kirche lebt und sich in sie einbringt – und ich freue mich ganz außerordentlich, dies jetzt in dieser öffentlichen Funktion tun zu dürfen“, sagt Tietz. „Ich bedanke mich bei den Synodalen herzlich für ihr Vertrauen, das sie mir mit dieser Wahl

ausgesprochen haben. Ich stehe für ein Miteinander von Innovation und dem, was aus guten Gründen auch heute noch trägt. Bei aller Veränderung, die wir als Kirche derzeit erfahren, ist mir unsere diakonische Arbeit sehr wichtig. Ich werde mich dafür einsetzen, dass wir auch in den kommenden Jahren eine hörbare Stimme und soziale Säule unserer Gesellschaft bleiben.“

Über die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN)

Zum Gebiet der EKHN gehören weite Teile von Mittel- und Südhessen mit dem Rhein-Main-Gebiet sowie ein Teil von Rheinland-Pfalz inklusive Mainz. Die EKHN zählt rund 1,3 Millionen Mitglieder. Kirchenpräsident ist Volker Jung, Präses der Kirchensynode ist Birgit



Pfeiffer. Wie alle evangelischen Kirchen ist die EKHN getragen nicht nur vom Engagement der rund 20.000 Hauptamtlichen, sondern vor allem von den fast 60.000 Ehrenamtlichen, die sich in Kirchenvorständen, in der Gemeindegarbeit und in spezialisierten Funktionen wie der Notfallseelsorge engagieren. Zur EKHN gehören zahlreiche Einrichtungen wie beispiels-

weise rund 600 Kindertagesstätten. Das evangelische Sozial- und Gesundheitswesen ist darüber hinaus in der Diakonie Hessen organisiert, einer 100prozentigen Tochtergesellschaft der EKHN. Die EKHN hat lutherische und reformierte, liberale und pietistische Traditionen. Diese geistliche und gesellschaftliche Vielfalt gibt der EKHN ihr besonderes Profil.

A watercolor-style background with soft, blended colors of pink, purple, blue, and yellow. A single dandelion flower with a green stem and a yellow seed head is positioned in the lower-left quadrant.

PRÜFT ALLES UND BEHALTET DAS GUTE!

1. THESSALONICHER 5,21

Angebote für Senior*innen in Weisenau

SENIORENKREIS

Unser Seniorenkreis trifft sich jeden **2. und 4. Mittwoch im Monat** in fröhlicher Runde bei Kaffee und Kuchen. Auf Wunsch holen wir Sie von zu Hause ab, einfach im **Gemeindebüro** anrufen unter **8 51 00** zu den üblichen Öffnungszeiten oder bei **Frau Glaser 83 95 41**.



SENIOREN-TURNEN MIT FRAU SCHENK montags von 10 - 11 Uhr im evang. Gemeindehaus

Jeden Montagmorgen treffen sich Senior*innen zu sportlichen Übungen. **Frau Schenk**, die Leiterin, und in Vertretung Frau Glaser, machen verschiedene Übungen mit den Anwesenden.

Die Schulter-, Rücken-, Beinmuskulatur und andere Körperteile werden trainiert. Die Übungen dauern eine Stunde.

Es macht viel Spaß, denn auch die Lachmuskeln kommen nicht zu kurz. Die Teilnahme ist kostenlos. Nachfragen im ev. Gemeindebüro, Tel: 06131 85100, E-Mail: mail@ev-weisenau.de



SENIORENTREFF

Wir treffen uns einmal im Monat, **montags von 15 bis 16:30 Uhr** im katholischen Jugendheim, Jacob-Sieben-Str. 36. Wir beschäftigen uns mit Themen, die unsere Lebenssituation betreffen, bei Kaffee und Kuchen.

Nächste Termine:

- ★ 2. Dezember 2024: „Advent – Ankunft – Erwartung“, besinnliches Beisammensein
- ★ 6. Januar 2025: „Akrobatische Rechnen“ mit dem Zauberer Herrn Weil
- ★ 3. Februar 2025: „Literaturlesung“ Frau Fuhlrott
- ★ 24. Februar 2025: „Wir feiern Fassenacht“ mit Programm
- ★ 7. April 2025: „Weisenau, gestern und heute“ Referentin Barbara Hof-Barocke, Vorsitzende des Geschichts- und Brauchtumsvereins Mainz-Weisenau

Sie sind herzlich willkommen! Auf Ihre Teilnahme freut sich das Mitarbeiterteam: **Eckhard und Ortrud Eger**, (Telefon-Nr.: 9305039) **Ingrid Althaus, Edith Engel und Anita Müller**.

Angebote für Senior*innen in Weisenau

BESUCHSNETZ WEISENAU im Netzwerk Weisenau



Angebot: Das Besuchsnetz Weisenau bietet für Menschen mit wenig sozialen Kontakten an, dass sie von fachlich begleiteten Ehrenamtlichen besucht werden. Diese Besuche finden nach Vereinbarung in regelmäßigen Abständen statt. Sie bieten die Möglichkeit zu Gesprächen, zum Vorlesen, zum Spielen, zum Spaziergehen und zur Geselligkeit.

Wenn Sie selbst Besuch wünschen oder Menschen in Ihrer Umgebung kennen, die sich über solche Kontakte freuen würden, melden Sie sich bei

Diakon W. Ludwig · 0 6131-81239 · ludwig.netzwerk-weisenau@caritas-mz.de

OFFENER HANDARBEITSTREFF

Interessieren Sie sich für Stricken, Nähen oder Häkeln?

Brauchen Sie immer mal wieder Tipps und Tricks, um angefangene Stücke zu Ende zu bringen oder möchten Sie einmal etwas ganz Neues ausprobieren und haben Spaß daran, sich mit anderen zu treffen?



Dann schauen Sie einfach mal bei unserem Handarbeitstreff rein und kommen mit anderen Menschen, die sich für Handarbeit begeistern, in Kontakt, tauschen Sie sich aus und lernen neue Leute kennen.

montags 16:30 - 18 Uhr · im Netzwerk Weisenau

Friedrich-Ebert-Straße 57b · 55130 Mainz, Eingang über „Im Leimen“, kostenlos
Ansprechpartnerin: **Elke Ries** · 0 6131-81239 · E-Mail: e.ries@caritas-mz.de

AWO-TAGESSTÄTTE WEISENAU

Besuchen Sie uns:

Karl-Trau-Str. 16 · Telefon: 83 22 74

Unsere Öffnungszeiten:

- **Dienstag ab 13 Uhr**
Handarbeitskreis
- **Mittwoch und Freitag ab 13 Uhr**
offener Begegnungstreff für Senioren

Leiterin: **Frau Lieselotte Klug**

Ansprechpartner: **Werner Rövekamp** · Alexander-Diehl-Str. 7 · Telefon 81642



Angebote für Senior*innen in Weisenau

DIE MOBILE BÜCHEREI – HAUS-LIEFERSERVICE FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Ältere Menschen, die nicht mehr gut zu Fuß sind,
können sich Bücher und andere Medien ins Haus bringen lassen.

Neben dem Angebot eines Liefer- und Abholservice bietet die Mobile Bücherei nun **ab sofort auch einen Vorlese- und Besuchsservice an**: Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen kommen gerne auf Wunsch zu Ihnen nach Hause oder in eine Senioreneinrichtung, um aus Büchern vorzulesen und über das Gelesene zu sprechen. Teilnehmen können mobilitäts- eingeschränkte Bewohner*innen im gesamten Mainzer Stadtgebiet. Der Liefer- und Besuchsservice ist kostenlos. Es fällt lediglich die übliche Jahresgebühr von 12 Euro zur Benutzung der Bücherei an. Bestellbar sind alle entleihbaren Bücher und Medien aus dem Bestand der Öffentlichen Bücherei.

Anmeldung und Bestellung

Tel: 0173 3163568 · E-Mail: mobile.buecherei@stadt.mainz.de

Sie erreichen das Büroteam montags von 10 bis 11.30 Uhr,
dienstags von 14 bis 15.30 Uhr und donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr.



WEITERE ANSPRECHPARTNER FÜR SENIOREN IN WEISENAU

Seniorenicherheitsberater Herr Günter Draheim

Tel: 06131 833433 · E-Mail: g-draheim@kabelmail.de

Gemeindegwester plus Tobias Kaiser

Landeshauptstadt Mainz · Stadthaus Kaiserstraße, Kreyßig-Flügel, Kaiserstraße 3-5,
55116 Mainz · Tel.: 06131 12-3583

E-Mail: tobias.kaiser@stadt.mainz.de

*Wir gratulieren ganz herzlich allen
Geburtstagskindern der Monate
Dezember 2024 bis März 2025.*

Gemeindeggruppen?

Ev. Kirchengemeinde Mainz-Weisenau

Hinweise zu Ansprechpartnern und Termin-
 unserer verschiedenen Gemeindeggruppen finden
 Sie auf unserer Homepage
ev-weisenau.de in der Rubrik
 Gemeindegleben/Gruppen und Kreise.

Evangelische Gemeinde Mainz-Weisenau

GOTTESDIENST sonntags, 10.00 Uhr

GEMEINDEBÜCHEREI

Tel.: 06131-8 51 00 (Pfarramt)

Öffnungszeiten:

mittwochs von 15.00 – 17.30 Uhr

KRABELKREIS

Jennifer Rottner

Tel.: 0157-82 82 82 48

Wühlmäuse

Termine bitte erfragen

SENIORENKREIS

Frau Glaser, Tel.: 06131-83 95 41

Jeden 2. und 4. Mittwoch,

Termine siehe Extraprogramm

LITERATURKREIS

Nachfragen im Gemeindebüro

BASTELKREIS-ADE

Treffen 1-mal monatlich.

Termine und Infos im Pfarrbüro.

ANSPRECHPARTNER SORGEN- TELEFON FÜR KINDESWOHL

Klaus Grah

Tel.: 01520-674 66 42

montags bis freitags

9-13:00 und 16-18:00 Uhr

KIDS-UND GRUFTI-BAND

Nachfragen im Gemeindebüro

SENIORENGYMNASTIK (EEB)

Frau Schenk, Tel.: 06131-83 38 36

montags von 10.00 – 11.00 Uhr

BASTELANGEBOTE FÜR KINDER

Nachfragen im Gemeindebüro oder
bei **Theresa Hanna**

ÖKUMENISCHER SENIORENTREFF

Ehepaar Eger, 06131-930 50 39

Anschriften

Evang. Pfarramt

Hopfengartenstraße 22 // 55130 Mainz-Weisenau

Internet: www.ev-weisenau.de // E-Mail: mail@ev-weisenau.de

Pfrn. Britta Busch

Telefon: 0 6131-584 81 55

Büro: Mo. und Do. von 9–12 Uhr
Mi. von 15–17:30 Uhr

Telefon: 0 6131-8 51 00
Fax: 0 6131-6 22 55 64

Küster

NN

Hausmeister Kirchgarten

Thomas Schneider

Hausmeister Gemeindehaus

Telefon: 0177-45 40 209

Adolf Reisert, Karl-Trau-Straße 13

Ev. Kindertagesstätte „Arche Noah“

Telefon: 0 6131-8 11 90

Paul-Gerhardt-Weg 1

Leitung: Karin Meloni, Katja Schmitt

Spendenkonto Förderverein Kita

Mainzer Volksbank eG,

BIC MVBMD55 IBAN DE05 5519 0000 0563 0400 13

Telefon-Seelsorge

Telefon: 08 00-1 11 01 11

Spendenkonto unserer Gemeinde

Mainzer Volksbank eG,

BIC MVBMD55 IBAN DE85 5519 0000 0560 6640 13

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe:

20.02.2025

Einlegen:

Rückfrage im Gemeindebüro

Der Gemeindebrief kann auf Wunsch bestellt oder abbestellt werden –
Telefon 0 6131-8 51 00 oder mail@ev-weisenau.de



Wir starten gemeinsam in den 1. Advent:

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kita und
Kids und Grufties in der Kirche

Anschließend (11-14 Uhr)

gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus mit

- warmen Suppen
- leckerem Kuchen und Kaffee
- Kinderbasteln im Advent
- Adventsliedersingen